

Wasserwerk Beelitzhof

Das Wasserwerk Beelitzhof ist eines von drei Schwerpunktwerken. Es arbeitet im Verbund mit den Werken im südwestlichen Teil der Stadt.

Chronik

1888

Inbetriebnahme des Wasserwerks Beelitzhof I

1894

Inbetriebnahme des Wasserwerks Beelitzhof II

1961

Inbetriebnahme der Trinkwasseraufbereitungsanlage des neu gebauten Wasserwerks

1981

Inbetriebnahme der Oberflächenwasseraufbereitungsanlage zur Reinigung des Havelwassers für die Grunewaldseen

1986

Inbetriebnahme der Trinkwasseraufbereitungsanlage II

2006

Automatisierung der Oberflächenwasseraufbereitungsanlage und Wegfall der Schichtbesetzung

2010

Erneuerung der Elektroenergieversorgung und der Automatisierung des Wasserwerkes

2012

Sanierung der Reinwasserbehälter 2 bis 5

2013

Neubau der Belüftungsanlage für die Trinkwasseraufbereitungsanlage I

Technische Angaben

Max. Leistung:

160 000 m3/Tag

Wassergewinnung:

85 Vertikalbrunnen, 50 bis 170 m tief, mit Unterwassermotorpumpen. Leistungen der Pumpen zwischen 50 und 200 m³ pro Stunde.

Wasseraufbereitung:

Steilrohrdüsen zur Belüftung des Rohwassers, acht Mehrschichtfilter mit einer maximalen Filtergeschwindigkeit von 8,5 m pro Stunde und 20 Einschichtfilter mit einer maximalen Filtergeschwindigkeit von 5,8 m pro Stunde. Gesamtfilterfläche 1712 m².

Wasserförderung:

Zwei Dieselkreiselpumpen und drei Elektrokreiselpumpen mit Förderleistungen von je 4 000 m³ pro Stunde, eine Elektrokreiselpumpe mit 2 000 m³ pro Stunde und eine Elektrokreiselpumpe mit 1500 m³ pro Stunde, Druck 6,5 bis 7,5 bar.

Führungen und Besichtigungen sind nur in den Wasserwerken Tegel und Friedrichshagen nach vorheriger Anmeldung unter *fuehrungen@bwb.de* oder Telefon 030.8644 - 6393 möglich.

